Edwin Pimiskern GmbH & Co KG

Lagebericht zum Jahresabschluss (GJ 2023/2024)

A. *Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft.*

Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen

Das abgelaufene Wirtschaftsjahr ist insgesamt als positiv zu bewerten. Der Jahresumsatz konnte gegenüber dem Vorjahr gehalten werden. Das Jahresergebnis ist um ca. 25 % niedriger als im Vorjahr bedingt durch die steigenden Lohnkosten und zugleich fallende Produktivität und Leistung der Produktionsmitarbeiter.

Kosteneinsparungsmaßnahmen im Energiesektor konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Organisationsstruktur des Unternehmens ist überschaubar aufgebaut.

Das Unternehmen ist in der Produktion und dem Handel von Betonprodukten und Baustoffen tätig und vertreibt diese Produkte überwiegend in OÖ und teilweise im gesamten Bundesgebiet. Kunden sind vorwiegend öffentliche Auftraggeber sowie Baufirmen und Baustoffhändler.

Die Investitionen des abgelaufenen Wirtschaftsjahres betrafen vor allem Bereiche zur Energieeinsparung und zur Erneuerung von maschinellen Anlagen. Der Mitarbeiterstand ist gegenüber dem Vorjahr in etwa gleichgeblieben.

Geschäftsergebnis

Das Wirtschaftsjahr 2023/24 schließt mit einem Ergebnis von **€ 739.639,43** ab.

Kennzahlen des Unternehmens

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern **(EBIT)** beträgt in TEUR 682,03 (VJ 1.063,0).

Der **Cashflow aus dem betrieblichen Ergebnis** beträgt **TEUR 1.221,1**(VJ 1469,3)
der **Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit** beträgt **TEUR 1.367,0**(VJ 1767,6)
der **Cashflow aus Investitionstätigkeiten** beträgt **TEUR -255,1** (VJ -23,7).

Die **Eigenmittelquote**, berechnet auf Basis des URG beträgt **57,6 %** (VJ 58,8 %), die **theoretische Schuldentilgungsdauer** nach dem URG beträgt in etwa **0,2 Jahre** (VJ 0,3).

Die **Nettoverschuldung** beträgt **TEUR –2.980,28** (VJ -2.505,5),
der **Nettoverschuldungsgrad** beträgt in etwa **-60,5 %** (VJ -54,8%).

Die **Eigenkapitalrentabilität** beträgt 15,3 %.
Die **Gesamtkapitalrentabilität** beträgt 8,8 %.

B. *Forschung und Entwicklung*

Das Unternehmen ist ständig bestrebt, eine Weiterentwicklung der Produkte und deren Eigenschaften und Qualitäten zu verbessern. Im Unternehmen besteht aber keine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung.

C. *Zweigniederlassungen*

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

D. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Wirtschaftsjahr 2024/25 ist voraussichtlich mit einem Umsatzrückgang zu rechnen. Aufgrund der unvorhersehbaren wirtschaftlichen Entwicklung im gesamten Bausektor kann keine Prognose getroffen werden.

Maßnahmen zur Kosteneinsparung werden weiterlaufend untersucht. Die Marktstellung des Unternehmers kann als gut bezeichnet werden. Die Bestrebungen zur Verbesserung der Marktstellung werden fortgesetzt.

E. Risikoberichterstattung

Entsprechend dem Grundsatz der Vorsicht wurde für bestehende Risiken durch entsprechende Rückstellungen vorgesorgt. Weitere bekannte Risiken sind zum momentanen Zeitpunkt keine bekannt.

F. Nachhaltigkeitsberichterstattung

Das Beitragen zu einer umweltfreundlichen Entwicklung der Wirtschaft sind seit Jahren Teil unserer Unternehmenskultur. Die Herstellung von Betonteilen zeichnet sich im Vergleich zu anderen Materialien durch einen geringen Energieverbrauch in der Produktion und eine lange Produktlebensdauer aus, was Beton zu einem nachhaltigen Baustoff macht. Die Produktverantwortung

beschränkt sich nicht auf den Herstellungsprozess. Das Unternehmen ist bemüht, mit ausschließlich lokalen Lieferanten zu arbeiten, um kurze Transportwege zu ermöglichen. Zudem investiert das Unternehmen in erneuerbare Energien. Die Anschaffung und die Erweiterung von Photovoltaikanlagen wurde umgesetzt und wird weiterverfolgt. Gleichzeitig setzt das Unternehmen auf Elektromobilität in der Produktion. Projektziele sind u.a. ein effizientes Abfallmanagement sowie in Folge die Reduktion der Produktionsabfälle und die Sicherstellung der richtigen Verwertung des Abfalls.
Das Unternehmen wird auch auf die Förderung der Sicherheit am Arbeitsplatz und Gesundheit der Mitarbeiter/innen setzen. Die Ausarbeitung der Richtlinien und in weiterer Folge die Umsetzung erfolgt mit dem Betriebsarzt und dem AMS-Impulsberater.

G. Berichterstattung zur Verwendung von Finanzinstrumenten

Derivative Finanzinstrumente werden nicht verwendet. Es bestehen keine abzusichernden Transaktionen.

Andorf, 19.09.2024

Edwin Pimiskern GmbH
Romana Sahli-Pimiskern

Betonwerk
Edwin PIMISKERN
GmbH & Co. KG
A-4770 Andorf, Rathausstr. 10
Tel.: +43 (0) 77 66 / 20 28 - 0
Fax: +43 (0) 77 66 / 20 28 - 3